

29. Oktober 2023 bis
12. November 2023



7x2

Lesen

katholische
kirche
derendorf
pempelfort

Thema	Seite 03
Gottesdienste	Seite 12
Termine	Seite 16
Kontakt	Seite 19

Impressum

Herausgeber:

Kath. Kirchengemeinde Heilige
Dreifaltigkeit
Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf
www.kath-derendorf-pempelfort.de
7x2@kath-derendorf-pempelfort.de

Verantwortlich:

Pfarrer Dr. Ansgar Steinke

Design und Konzept:

BÜRO FUNDAMENT
www.buerofundament.de



reddot winner

Druck:

Druckstudio GmbH, Düsseldorf



Gedruckt auf:

120 g Circleoffset Premium White
FSC®-zertifiziertes Recycling-Papier

Liebe Leserin, lieber Leser,

es ist schon faszinierend, einen Menschen zu sehen, der ein Buch in den Händen hält und liest. Es ist deutlich zu sehen und auch zu spüren, dass dieser Mensch ganz still und konzentriert ist, ganz bei sich ist. Die einzige Bewegung, dass eine Seite umgeschlagen wird, manchmal begleitet von einem ganz leisen Rauschen des Papiers. Ein, wie ich finde, wunderbares Bild. Ein Mensch, der ein Buch liest, ist fast versunken in den Gedanken und die Handlung des Buches. Ein schon fast meditatives Bild. Nun, wir leben in der Welt des 21. Jahrhunderts, die einen enormen technischen Fortschritt gebracht hat. Daten werden in Augenblicken übertragen, es geht schnell zu bei uns, sehr schnell und nicht selten muss entschieden werden, auch prompt und effizient. Und doch gibt es sie, die geheimnisvolle Welt der gedruckten Bücher.

Diese Ausgabe unseres Magazin 7x2 berichtet von dieser geheimnisvollen Welt der Bücher und des Lesens. Aber nicht nur das, in der Barbarastraße 3 in Derendorf, mitten in unserem Stadtteil, finden Sie eine Oase voller Bücher. Dort befindet sich eine Bücherei, gar nicht so klein und ganz schön fein. Für mich ein Reich des Lesens. Diese Bücherei steht in der Tradition der klassischen Bibliotheken und ist gleichzeitig ein moderner Betrieb.

Auf den folgenden Seiten erzählen Menschen, die dort arbeiten, von ihrer Arbeit und ihrem Enthusiasmus für Bücher.

Lassen Sie sich inspirieren, es lohnt sich meint

Ihr

Pfarrer Peter Stelten

Pfarrvikar



Pfarrer Peter Stelten

Nicht nur ein Ort für Bücher – hier begegnen sich Generationen

Im Schatten der wuchtigen Kirche gibt es ein kleines Schaufenster. Viele, die vorbeigehen, bleiben stehen, halten inne und vertiefen sich in die Auslagen. Aktuelle Bücher, stimmungsvolle Deko, Nachdenkliches und gerne auch mal was zum Schmunzeln ziehen die Blicke auf sich. Mit Liebe zum Detail will so am Anfang der Barbarastraße die KÖB auf sich aufmerksam machen – die Katholische Öffentliche Bücherei.



15 ehrenamtliche Bücherei-Frauen (neue Mitarbeiterinnen und auch Quotenmänner sind im Team durchaus willkommen!) wollen ihre Begeisterung für Bücher weitergeben. An vier Tagen die Woche hat die KÖB jeweils 1,5 Stunden geöffnet. Egal ob Bücher, Spiele, Tonies oder Hörbücher – Ladenhüter gibt es hier nicht. Die werden gnadenlos und manchmal auch mit Wehmut aussortiert. Immer wieder rückt Aktuelles nach, damit Stammlesern nie der Lesestoff ausgeht. Auch Wünsche werden dabei gerne erfüllt. Rund 5000 Medien warten darauf von Ihnen ausgeliehen zu werden!

Die KÖB ist aber nicht nur ein Raum für Bücher. Sie lebt auch von rund 60 Veranstaltungen im Jahr wie dem „Gruselnachmittag“ für Schulkinder, Lesungen, Besuche der „Kleine Leute Kirche“ oder Workshops zur Leseförderung. Highlight des Jahres ist für Team und Besucher die „Lesereise“. Kulinarisch und literarisch geht's jeden März in ein anderes Land: Japan mit Sushi und Haruki Murakami, Skandinavien mit Lachsrollchen und Astrid Lindgren oder England mit Teatime und Agatha Christie.

Während bei der „Lesereise“ viele Autoren eines Landes kurz angerissen werden, widmet sich der Literaturgottesdienst - „Buch sei Dank!“ im November ganz einem besonderen Buch. Die Marienkapelle von der Kirche Sankt-Adolfus wird passend zum Buchthema in eine besondere Stimmung getaucht. Auszüge aus dem Buch, Nachdenkliches und auch mal etwas andere Musik lassen den stressigen Alltag vergessen, berühren und machen Lust aufs Diskutieren. Letzteres gerne auch beim kleinen Umtrunk im Anschluss. Dieses Jahr findet der Literaturgottesdienst am 05. November statt (siehe Seite 17)



Wichtigste Kundschaft sind natürlich die Kinder. Schon die Kleinsten krabbeln durch die KÖB und erkunden Fühlbücher oder entdecken Bekanntes in den Wimmelbüchern. Die Vorschulkinder aus vier Kitas können sogar einen „Büchereiführerschein“ machen. Maskottchen Fridolin – ein weiser Marabu – begleitet sie spielerisch durch die Buchwelten. Die Grundschulkinder führt der „Lesekompass“ durch die Bücherei. Mit ihren Klassen besuchen sie die KÖB, bekommen Tipps und werden zum Lesen angespornt. Es wird gerätselt, gespielt, gebastelt oder Geschichten gelauscht.

Für die älteren Kinder und Jugendlichen gibt es in der KÖB seit ein paar Jahren einen eigenen Raum. Ruhig und abgeschieden liegt er quasi am Ende der Bücherei. Hier kann man im Sitzsack oder auf der Fensterbank mit den Sitzkissen ungestört schmökern.

Auf dem Weg dorthin kommt man immer am Wandlabor vorbei. Hier verbinden sich Naturwissenschaften und Literatur in spannenden Themen. Die Anleitung für ein Mitmachexperiment kann man sich mit nach Hause nehmen.



Schauen Sie doch einmal rein, lassen sich herzlich empfangen, beraten und tauchen ein in die Medienwelt der KÖB. Die Ausleihe ist hier für jeden genauso kostenlos wie die Begegnung mit großen und kleinen Leseratten.

„Ich habe mir das Paradies immer als eine Art Bibliothek vorgestellt.“

Jorge Luis Borges



Vorlesen – eine Superkraft!

schafft Nähe **macht klug** festigt den Gerechtigkeitssinn
macht erfinderisch *vergrößert den Wortschatz* **vermittelt Wissen**
steigert das Mitgefühl *erleichtert das Lesenlernen*

Wer liest vor? Und wozu ist das gut? Mit dem Vorlesemonitor untersucht die **Deutsche Stiftung Lesen**, wie es ums Vorlesen in Deutschland bestellt ist. Mehr Informationen erhalten Sie über den QR-Code.



Im Kindesalter sollte man vor allem den Aspekt des „Nähe schaffens“ nicht unterschätzen. Vorlesezeit ist Zeit zum Kuscheln. Beim Vorlesen verbringen Eltern wertvolle Zeit mit ihren Kindern, sind sich nah und kommen ins Gespräch. Das stärkt den Familienzusammenhalt und hilft, auch über schwierige Themen zu sprechen. Deshalb bemüht sich die KÖB in Veranstaltungen für Kinder immer wieder Vorlesesituationen einzubauen.

Bücher begleiten uns Menschen durch alle Lebensabschnitte. Die Geschichten mögen sich verändern, die Freude daran bleibt dieselbe. Beim Vorlesen im Edmund-Hilvert Haus möchten wir mit unseren Lesungen in den Wohngruppen eventuell sichteingeschränkten Seniorinnen und Senioren diese Freude an Büchern auch im hohen Alter ermöglichen. Die gemeinsam erlebte Geschichtenwelt bietet uns vielfältige Gesprächsanlässe und bei Gedichten beweisen die Bewohner, dass Auswendiggelerntes von früher bis ins hohe Alter im Gedächtnis bleibt und immer noch berühren kann.



Tipps zum Vorlesen für Seniorinnen und Senioren erhalten Sie über den QR-Code.

Sie finden die Informationen auch im Internet unter: www.stiftunglesen.de

„Save the Date“

Bundesweiter Vorlesetag unter dem Motto „Vorlesen verbindet“

Freitag, 17. November

Kath. öffentliche Bücherei, Barbarastr. 3

Genauer erfahren Sie im entsprechenden 7x2...

KÖB digital

Endlich - nach einer fast zweijährigen Vorbereitungszeit – ist es soweit! Seit dem 1. Oktober werden die Ausleihen in der KÖB digital verbucht, was den ganzen Ausleihprozess schneller machen wird und auch einige neue Möglichkeiten für unsere Leserinnen und Leser bietet.

- Wir haben nun einen digitalen Medienkatalog und können für Sie recherchieren, ob das von Ihnen gewünschte Buch in unserer Bibliothek ausleihbar ist.
- In Zukunft können Sie Medien vorbestellen und werden per E-Mail informiert, sobald diese für Sie bereit liegen.
- Sie werden per E-Mail daran erinnert, dass die Ausleihzeit Ihrer Medien endet und Sie einen Besuch in der KÖB einplanen sollten.
- Sie können, falls Sie das wünschen, ihre Ausleihhistorie verfolgen, so dass Sie schnell wissen, ob Sie das entsprechende Buch vielleicht schon einmal gelesen haben.



Eins können Sie leider weiterhin nicht – in der KÖB wird es keine Onleihe geben. Wir haben uns bewusst dagegen entschieden und möchten unsere Leser und Leserinnen gerne persönlich in der KÖB begrüßen, mit ihnen reden, über Literatur oder „Gott und die Welt“ und wieder ein Kommunikationsort sein, wie vor der Coronapandemie.

Das Team der KÖB hat fast zwei Jahre ehrenamtlich am Projekt Digitalisierung gearbeitet und das war ein enormer Kraftakt neben der regulären Ausleihe und den regulären Veranstaltungen. Über 600 zusätzliche Ehrenamtsstunden sind so zusammengekommen! Bei der Entscheidung für die richtige Hardware und der Installation eines gut funktionierenden Internetzugangs in allen KÖB-Räumlichkeiten hatten wir externe Hilfe. Danke dafür und natürlich dem Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Heilige Dreifaltigkeit, der diesen wichtigen Schritt in die Zukunft finanziell getragen hat. Nach diesen grundsätzlichen Schritten fing für das KÖB-Team die Arbeit erst richtig an, denn jedes Medium, egal ob Buch, CD, Spiel oder Tonie musste mit einem Barcode versehen werden. Dabei hat es sich jetzt schon als richtig erwiesen, dies nicht willkürlich, sondern systematisch zu tun. Bei diesem Schritt haben uns Schülerinnen des Leibniz-Gymnasiums, die in unserer KÖB ihr Sozialpraktikum ableisteten, sehr unterstützt. Danke Dora-Lise und Ronja!

Das Team hat in dieser Zeit diverse Schulungen zu Themen der Ausleihe, Katalogisierung von Medien oder der Erstellung von Jahresabschlüssen mit dem neuen System gemacht. Zum Glück standen diese Fortbildungen ausschließlich als Online-Seminare zur Verfügung. Nun testen wir unser neu erworbenes Wissen in der Praxis und hoffen, Sie als Leser und Leserinnen verzeihen es uns, wenn es manchmal doch noch nicht schneller geht. Auch benötigen alle Leser und Leserinnen einen neuen Bücherausweis, den wir Ihnen bei Ihrem nächsten Besuch in der KÖB ausstellen werden. Bitte planen Sie deshalb ein bisschen mehr Zeit für Ihren Büchereibesuch ein. Danke!



Allerheiligen, 1. November

Allerseelen, 2. November

Am **1. November** feiern wir zum Gedenken aller Heiligen, aber auch zum Gedenken an alle Frauen und Männer, die ihren Glauben gelebt, verteidigt und die christliche Botschaft verkündet haben, um **11 Uhr** ein Hochamt in der **Kirche Herz Jesu**.

In diesem Gottesdienst wird die „Missa in D“ für Soli, Chor und Orchester von Carlo Pietro Grua und redigiert von Hanjo Robrecht nach 272 Jahren erstaufgeführt. Die Besetzung des Orchesters mit Trompeten und Pauken, Oboen und Streichern steht bei dieser Messe ganz in der Tradition der auf Pracht und Repräsentation angelegten Barockmusik.

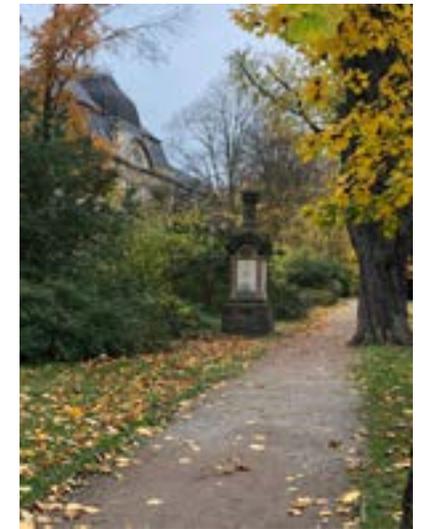
Auf dem **Nordfriedhof** wird es wieder ein vielfältiges Programm geben. An einer **ökumennischen Andacht** mit anschließendem Orgelkonzert können Sie um **13 Uhr** in der Friedhofskapelle teilnehmen. Bäume und Bauwerke werden auch in diesem Jahr illuminiert und lassen den Nordfriedhof in vollem Glanz erstrahlen. Um **17.15 Uhr** starten vom Haupteingang aus **stimmungsvolle Führungen** in die Dämmerung hinein. Abschliessend besteht erneut die Möglichkeit um **19.30 Uhr** zu einem **ökumenischen Abendsegen** in die Friedhofskapelle zu gehen.



Foto: © Landeshauptstadt Düsseldorf/David Young

Am **2. November**, Allerseelen, gedenkt die römisch-katholische Kirche aller Menschen, die schon gestorben sind. Viele besuchen an diesem Tag die Gräber ihrer Angehörigen.

Deshalb feiern wir an diesem Tag um **19 Uhr** in der **Kirche Sankt Adolfus** ein **Hochamt**, in dem wir besonders aller Verstorbenen unserer Gemeinde des vergangenen Jahres gedenken. In diesem Gottesdienst werden sie namentlich genannt und in unser Fürbittgespräch aufgenommen. Musikalisch gestaltet wird das Hochamt von Willi Burg, Trompete, und Hanjo Robrecht, Orgel.



Auf dem **Golzheimer Friedhof** findet am **2. November** um **15 Uhr** eine Andacht mit musikalischer Begleitung statt. Leiten wird diese Andacht wie in den vergangenen Jahren der Prior des Dominikanerklosters St. Andreas Pater Elias H. Füllendorf. Im Anschluss bietet der Verein „Der Golzheimer Friedhof soll leben“ eine Führung u.a. zum Grab von Alfred Rethel an.

Samstag, 28. Oktober

Hl. Simon, Hl. Judas

10.00 Uhr	Taufe (ukrainische Gemeinde)	Heilig Geist
11.00 Uhr	Taufe (ukrainische Gemeinde)	Heilig Geist
14.00 Uhr	Trauung	Herz Jesu
15.00 Uhr	HL. Messe der philippinischen Gemeinde	Sankt Adolfus
17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Sankt Adolfus
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse (Em)	Sankt Adolfus
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	Marien-Hospital

Sonntag, 29. Oktober

L1: Ex 22,20-26,1 Thess 1,5c-10, Ev: Mt 22,34-40

30. Sonntag
im Jahreskreis

10.00 Uhr	Große Leute Kirche (Ba)	Kita St. Michael
10.30 Uhr	Eucharistische Anbetung und Rosenkranzgebet (spanischsprachige Gemeinde)	Sankt Adolfus
11.00 Uhr	HL. Messe (St)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adolfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
15.00 Uhr	Taufe	Sankt Adolfus
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (Em)	Sankt Rochus

Dienstag, 31. Oktober

08.20 Uhr	Schulgottesdienst GGS Matthias-Claudius Schule	Sankt Rochus
09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	Vorabendmesse zu Allerheiligen	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Vorabendmesse zu Allerheiligen	Marien-Hospital

Mittwoch, 1. November

Allerheiligen

08.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
09.30 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
11.00 Uhr	HL. Messe (St) <i>Ersraufführung nach 272 Jahren „Missa in D“ für Soli, Chor und Orchester von Carlo Pietro Grua redigiert von Hanjo Robrecht</i>	Herz Jesu
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adolfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Rochus

Donnerstag, 2. November

Allerseelen

08.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
08.30 Uhr	Schulgottesdienst KGS St. Rochus	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	Hochamt zum Totengedenken (St)	Sankt Adolfus

Freitag, 3. November

08.10 Uhr	Schulgottesdienst GGS Rolandschule	Herz Jesu
08.30 Uhr	Martinsgottesdienst der KGS Essener Straße	Heilige Dreifaltigkeit
09.00 Uhr	HL. Messe (Kollekte für Patenkind der kfd)	Sankt Adolfus
16.00 Uhr	HL. Messe	Edmund-Hilvert-Haus
19.00 Uhr	Taizé-Gebet	Turmkapelle Sankt Rochus

Samstag, 4. November

17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse zum Patrozinium (St)	Sankt Lukas
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	Marien-Hospital

Wenn Ihre Messintention im 7x2 veröffentlicht werden soll, melden Sie diese bitte mindestens 4 Wochen im Voraus im Pastoralbüro an.

Sonntag, 5. November

Buchsonntag - Kollekte für unsere Pfarrbücherei
L1: Mal 1,14b-2,2b.8-10 L2: 1Thess 2,7b9.13 Ev: Mt 23,1-12

31. Sonntag im
Jahreskreis

11.00 Uhr	Hubertusmesse (St)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	„Buch sei Dank!“ - Literaturgottesdienst	Sankt Adulfus
18.00 Uhr	HL. Messe (Me)	Sankt Rochus

Dienstag, 7. November

08.10 Uhr	Martinsgottesdienst KGS Thomasschule	Herz Jesu
09.00 Uhr	Liturgisches Morgengebet	Heilig Geist
17.30 Uhr	Martinsgottesdienst GGG Matthias-Claudius Schule	Kreuzkirche
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Lukas
18.00 Uhr	HL. Messe	Marien-Hospital

Mittwoch, 8. November

08.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
09.00 Uhr	HL. Messe	Herz Jesu
18.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Rochus

Donnerstag, 9. November

08.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
18.00 Uhr	HL. Messe	Heilig Geist

Freitag, 10. November

08.10 Uhr	Schulgottesdienst GGS Rolandschule	Herz Jesu
09.00 Uhr	HL. Messe	Sankt Adulfus
16.00 Uhr	HL. Messe	Edmund-Hilvert-Haus
17.00 Uhr	Zeit der Erinnerung - Gottesdienst für Trauernde	Sankt Adulfus
19.00 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit

Samstag, 11. November

HL. Martin

17.00 Uhr	Rosenkranzgebet	Heilig Geist
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse zum Cäcilienfest (St) Projektchor: „Missa brevissima“ von Bernd Müller	Heilig Geist
18.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse	Marien-Hospital

Sonntag, 12. November

L1: Weish 6,12-16 L2: 1Thess 4,13-18 Ev: Mt 25,1-13

32. Sonntag im
Jahreskreis

10.00 Uhr	Kleine Leute Kirche (Ba)	Sankt Rochus
10.30 Uhr	Gottesdienst der rumänisch unierten Gemeinde	Sankt Lukas
11.00 Uhr	HL. Messe (St)	Heilige Dreifaltigkeit
11.00 Uhr	HL. Messe in französischer Sprache	Heilig Geist
12.00 Uhr	HL. Messe in spanischer Sprache	Sankt Adulfus
12.30 Uhr	HL. Messe der ghanaischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
13.00 Uhr	Gottesdienst der ukrainischen Gemeinde	Heilig Geist
15.00 Uhr	Taufe	Sankt Rochus
16.00 Uhr	Rosenkranzgebet der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
16.30 Uhr	HL. Messe der italienischen Gemeinde	Heilige Dreifaltigkeit
18.00 Uhr	HL. Messe (Em)	Sankt Rochus

Ar = Pastoralreferentin Arndt; Ba = Pastoralreferent Baxla; ; By = Pfarrvikar Dr. Bytner;
Co = Diakon Cornejo; Em = Kaplan Emenogu; St = Pfarrvikar Stelten

Dienstag, 31. Oktober

15.00 Uhr Seniorenkreis Heilige Dreifaltigkeit Pfarrzentrum Heilige Dreifaltigkeit

Donnerstag, 2. November

11.00 Uhr Second-Hand-Verkauf und Annahme (bis 13 Uhr) Kleiderkammer „Jacke wie Hose“

Dienstag, 7. November

15.00 Uhr WERKBANK - Reparaturtreff Pfarrsaal Sankt Adolfus

Wir haben noch viele andere Gruppen, Termine und Veranstaltungen.
Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite www.kirchedp.de

Patrozinium mit Dämmerschoppen

Samstag, 4. November, 18.00 Uhr

Kirche Sankt Lukas, Hugo-Viehoff-Straße 80 / Ulmenstraße

Anlässlich des Patroziniums von Sankt Lukas laden wir Sie herzlich nach der Hl. Messe zu einem Dämmerschoppen in das Pfarrheim ein.

Martinsfeuer

Sonntag, 5. November, 17.00 Uhr

Rudolf-Lupp-Platz, (Baumstraße / Schimmelbuschstraße)

Wir laden Kinder mit ihren Eltern und Großeltern ein, im Schein der Martinslaternen die Geschichte des Heiligen Martin zu hören und gemeinsam Martinslieder zu singen.

Beim anschließenden Beisammensein gibt es Kakao und Glühwein - gegen eine kleine Spende.

„Buch sei Dank!“ - Literaturgottesdienst zum Buchsonntag

Sonntag, 5. November, 18.00 Uhr

Kirche Sankt Adolfus, Kaiserswerther Str.60

Am Sonntag, den 5. November, einen Tag nach dem Borromäustag, feiern wir den traditionellen Literaturgottesdienst zum Buchsonntag, den die KÖB unserer Gemeinde für Sie vorbereitet. Dieses Jahr wird der Gottesdienst wieder in der Marienkapelle der Kirche von St. Adolfus stattfinden und musikalisch durch den Jungen Chor - „Spirit of Music“ begleitet.

Der Gottesdienst lädt ein, zur Ruhe zu kommen, die Stille zu hören, Musik zu genießen und sich eine Auszeit vom Alltag zu nehmen. In diesem Wortgottesdienst geht es darum, das Wort Gottes einmal aus einer anderen Perspektive zu hören und aufzunehmen. Das Wort Gottes begegnet hier anderen, weltlichen Worten. Die alten, heiligen Geschichten von Gott und den Menschen in der Heiligen Schrift treffen auf neue, moderne Texte unserer Zeit.

In diesem Jahr hat das Team der KÖB für Sie das Buch „Kleine Dinge wie diese“ von Claire Keegan ausgewählt. Der Kohlenhändler Billy Furlong macht im Kohlenschuppen des Klosters eine Entdeckung, die ihn zutiefst verstört. Er muss eine Entscheidung treffen: als Familienvater, als Christ, als Mensch... Auf unnachahmliche Weise erzählt „Kleine Dinge wie diese“ von Komplizenschaft und Mitschuld, davon, wie Menschen das Grauen in ihrer Mitte ignorieren, um in ihrem Alltag fortfahren zu können – davon, dass es möglich ist, das Richtige zu tun.

Das Team der KÖB freut sich, mit Ihnen nach dem Gottesdienst bei einem Glas Wein oder Wasser ins Gespräch zu kommen.

Claire Keegan

Kleine Dinge wie diese

Aus dem Englischen von Hans-Christian Oeser

© 2022 Steidl Verlag, Göttingen

ISBN 978-3-96999-065-0



Termine

Martinszug und Martinsfeuer

Montag, 6. November, 17.00 Uhr

Familienzentrum Heilige Dreifaltigkeit, Bülowstr. 5

Familien mit kleinen Kindern sind herzlich zum St. Martinsfest eingeladen. Gemeinsam ziehen wir mit unseren bunten Laternen durch die Straßen, singen Martinslieder und erleben die St. Martinsgeschichte und die Mantelteilung im Hof des Familienzentrums. Anschließend gibt es einen gemütlichen Umtrunk mit warmem Kakao.



Stadtdekanat Bonn
© Reinhard Sentis

St. Margareta - Führung durch Kirche und Schatzkammer

Mittwoch, 15. November, 16.00 Uhr

Kirche St. Margareta, Gerresheim, Gericusplatz 1, 40625 Düsseldorf

Sankt Margareta, geweiht im 13. Jahrhundert als Stiftskirche und heute Basilica minor, enthält zahlreiche bedeutende Werke sakraler Kunst. In der Schatzkammer werden den Teilnehmenden wertvolle Reliquien, liturgische Textilien und Geräte gezeigt und erklärt.

Die kfd Derendorf Pempelfort freut sich auf eine rege Teilnahme. Auch Nichtmitglieder der kfd sind herzlich eingeladen!

- Kosten:** kostenfrei
- Anmeldung:** bis zum 11.11.2023 bei Renate Köntges, Tel. 41 65 29 14; renatekoentges@web.de
- Anreise:** Die Anreise gestalten Sie bitte individuell. Mit dem Bus 733 oder der U73 erreichen Sie die Haltestelle „Gerresheim, Rathaus“. Von dort aus sind es nur wenige Minuten Fußweg bis zur Basilika.
- Treffpunkt:** kurz vor 16.00 Uhr am Hauptportal der Basilika Sankt Margareta.

Katholische Kirche Derendorf Pempelfort

Pastoralteam

Dr. Ansgar Steinke *Pfarrverweser*
pastoralbuero@kath-derendorf-pempelfort.de
0211 94 68 48 0 ^{TEL}

Dr. Adalbert Bytner *Pfarrvikar*
Seelsorger der italienischen Gemeinde
0178 93 53 005 ^{MOBIL}
mci.duesseldorf@arcor.de

Peter Stelten *Pfarrvikar*
0211 94 68 48 123 ^{TEL}
peter.stelten@erzbistum-koeln.de

Uzoma Emenogu *Kaplan*
0160 4533243 ^{MOBIL}
emenogu@kath-derendorf-pempelfort.de

Andrés Cornejo *Diakon*
0176 475 46 782 ^{MOBIL}
cornejo@kath-derendorf-pempelfort.de

Regina Arndt *Pastoralreferentin*
0211 94 68 48 128 ^{TEL}
arndt@kath-derendorf-pempelfort.de

Prashant Baxla *Pastoralreferent*
0211 94 68 48 127 ^{TEL}
baxla@kath-derendorf-pempelfort.de

Klinikseelsorge

Wolfgang Vossen
Pfarrer am Marien Hospital
0211 4400-0 (Empfang) ^{TEL}

Gisela Stevens
Gemeindereferentin am
St. Vinzenz-Krankenhaus
0211 958-01 (Empfang) ^{TEL}

Pastoralbüro Derendorf Pempelfort

Barbarastraße 9, 40476 Düsseldorf
0211 94 68 48 0 ^{TEL}
0211 94 68 48 122 ^{FAX}
pastoralbuero@kath-derendorf-pempelfort.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
Montag - Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Priesternotruf:
(nur in akuten Krankheits- und Sterbefällen): 0151 57 38 28 88 ^{MOBIL}

E-Mail =
nachname@kath-derendorf-pempelfort.de
(ohne Sonderzeichen; ü = ue)

Michael Faust - *Verwaltungsleiter*
0211 94 68 48 113 ^{TEL}

Hanjo Robrecht - *Kirchenmusiker*
0178 68 48 429 ^{MOBIL}

Bernd Müller - *Kirchenmusiker*
0179 46 23 731 ^{MOBIL}

Ecaterina Ghiță - *Küsterin*
0178 48 44 380 ^{MOBIL}

Rafael Gonçalves - *Küster*
0178 48 44 381 ^{MOBIL}

Dieter Rasschaert - *Küster*
0178 48 44 379 ^{MOBIL}

Konto:
Kath. Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit
IBAN: DE14 3005 0110 0041 0004 07

Unsere Kirchen

Kirche Heilige Dreifaltigkeit

Jülicher Straße 50
40477 Düsseldorf

Kirche Heilig Geist

Ludwig-Wolker-Straße 10
40477 Düsseldorf

Kirche Sankt Lukas

Hugo-Viehoff-Straße 80
Ecke Ulmenstraße
40468 Düsseldorf

Kirche Sankt Rochus

Bagelstraße
Ecke Prinz-Georg-Straße
40479 Düsseldorf

Kirche Herz Jesu

Roßstraße 75
40476 Düsseldorf

Kirche Sankt Adolfus

Kaiserswerther Straße 60
40477 Düsseldorf

*Alle Einrichtungen der Katholischen Kirche
Derendorf Pempelfort finden Sie auf unserer Website:
www.kirchedp.de*



Bestellung von „7x2 digital“
als Newsletter
www.kirchedp.de/newsletter



Folgen Sie uns auf
[www.facebook.com/
kathderendorfempelfort.de](http://www.facebook.com/kathderendorfempelfort.de)